



Gemeinsam gegen die Gaskrise

Erdgas sparen: 10 Tipps für zu Hause und im Betrieb

Erdgas ist knapp – und deshalb teuer. Das ist ein Problem zu Hause und auf der Arbeit.

Was kann passieren, wenn Gas immer knapper wird?

- Vielleicht können Sie zu Hause für einige Zeit kein Gas mehr bekommen.
- Vielleicht kann Ihr Unternehmen nicht weiter produzieren.

Damit das nicht passiert, können wir alle etwas tun!



© iink drop – stock.adobe.com

Wenn alle von uns Erdgas sparen, hat das drei Vorteile:

- » Die Gasrechnung fällt nicht ganz so hoch aus.
- » Das Gas reicht länger – für Unternehmen und Privatpersonen.
- » Wir schonen auch unsere Umwelt.

Haben Sie eine Heizung und Warmwasser, die mit Gas betrieben werden? Mit diesen 10 Tipps können Sie etwa 15 Prozent Gas sparen:

Bewusst heizen

- » **Senken Sie die Raumtemperatur**
Probieren Sie aus, bei welcher Temperatur Sie sich mit warmer Kleidung noch wohlfühlen. Wenn die Heizung nur 1 Grad kälter eingestellt ist, sparen Sie 6 Prozent der Heizkosten.
- » **Heizen Sie nur dann, wenn es sein muss**
Heizen Sie die Räume, in denen Sie längere Zeit sind, zum Beispiel das Wohn- oder Arbeitszimmer. Wenn Sie nicht zu Hause sind, stellen Sie das Thermostat auf die niedrigste Stufe.
- » **Schlafen Sie kühl**
Nachts können Sie die Raumtemperatur auf 16 Grad absenken. Kühler sollte es nicht werden, sonst kann sich Schimmel bilden. Auch geschlossene Rollläden und Vorhänge sorgen dafür, dass Wärme im Raum bleibt.

Warmluft gut nutzen

- » **Halten Sie die Heizkörper frei**
Stellen Sie keine Möbel direkt vor die Heizkörper. Lassen Sie genügend Platz, damit die Raumluft um den Heizkörper zirkulieren kann.
- » **Lüften Sie richtig: Stoßlüften statt Dauerkipp**
Öffnen Sie zwei Mal täglich für ein paar Minuten alle Fenster. Die frische, trockene Luft wird schnell warm, wenn Sie die Heizung wieder auf mittlere Stufe aufdrehen.
- » **Schließen Sie die Türen**
Es gibt Räume, die nicht so häufig benutzt werden (z. B. die Schlafzimmer). Dort darf die Temperatur kälter als in Wohnräumen sein. Schließen Sie die Innentüren, damit die warme Luft in den Wohnräumen bleibt.

Bis zu 15 Prozent Gas sparen

Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten

Warmwasser sparen

- **Duschen Sie, anstatt zu baden**
Wenn Sie kurz duschen, verbrauchen Sie nur halb so viel Warmwasser wie beim Baden. Sie können auch spezielle Spar-Duschköpfe und Spar-Wasserhähne einbauen: Das sorgt dafür, dass Sie noch weniger Wasser verbrauchen.
- **Waschen Sie Ihre Hände mit kaltem Wasser**
Handhygiene ist wichtig. Sie funktioniert auch mit Seife und kaltem Wasser.

Zusammen mehr erreichen

- **Sprechen Sie darüber, dass Sie Gas sparen**
Sprechen Sie in der Familie oder der Hausgemeinschaft darüber, dass Gas knapp und teuer ist. Überlegen Sie gemeinsam, welche Maßnahmen für Sie passen und was Sie zusammen erreichen können.
- **Planen Sie, wer im Büro und wer im Homeoffice ist**
Besprechen Sie im Team, wer zu Hause und wer im Büro arbeitet. Reduzieren Sie die Temperatur in den Büros, die nicht benutzt werden. Organisieren Sie die Arbeit so, dass möglichst wenige Räume benutzt – und deshalb geheizt – werden.



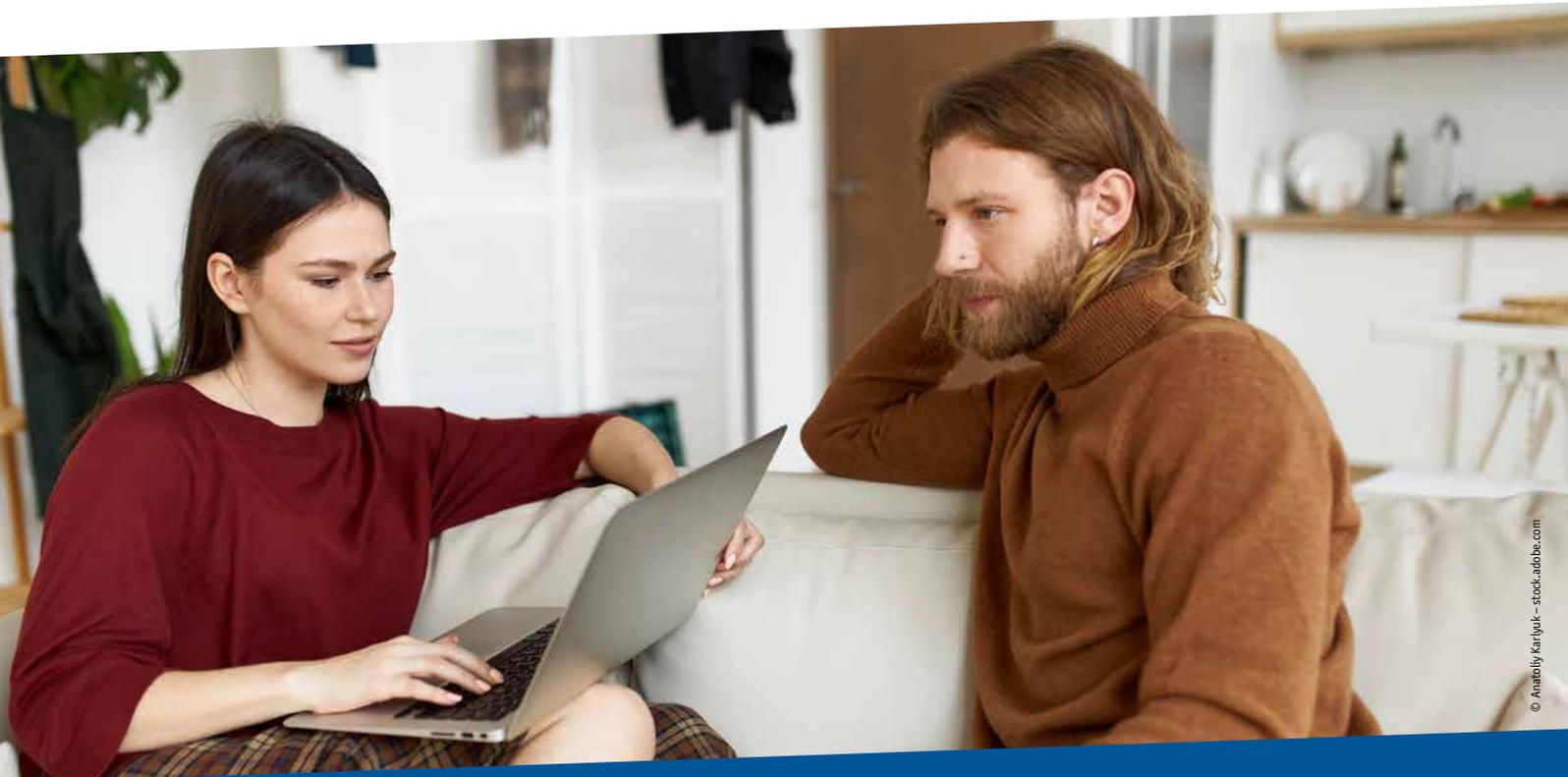
© Manuel Frideis – stock.adobe.com

Hände kalt waschen! Heizung aus!

Mit kleinen Zetteln können Sie sich selbst ans Gassparen erinnern. Zum Beispiel am Waschbecken oder an der Wohnungstür.

Übrigens:

Versuchen Sie Strom zu sparen.
Denn auch Strom wird zum Teil mit Erdgas produziert.



© Anatolij Karlyuk – stock.adobe.com

Eine Aktivität von:

Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



Freie
Hansestadt
Bremen